Schüttelreime

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **59 (1933)**

Heft 32

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

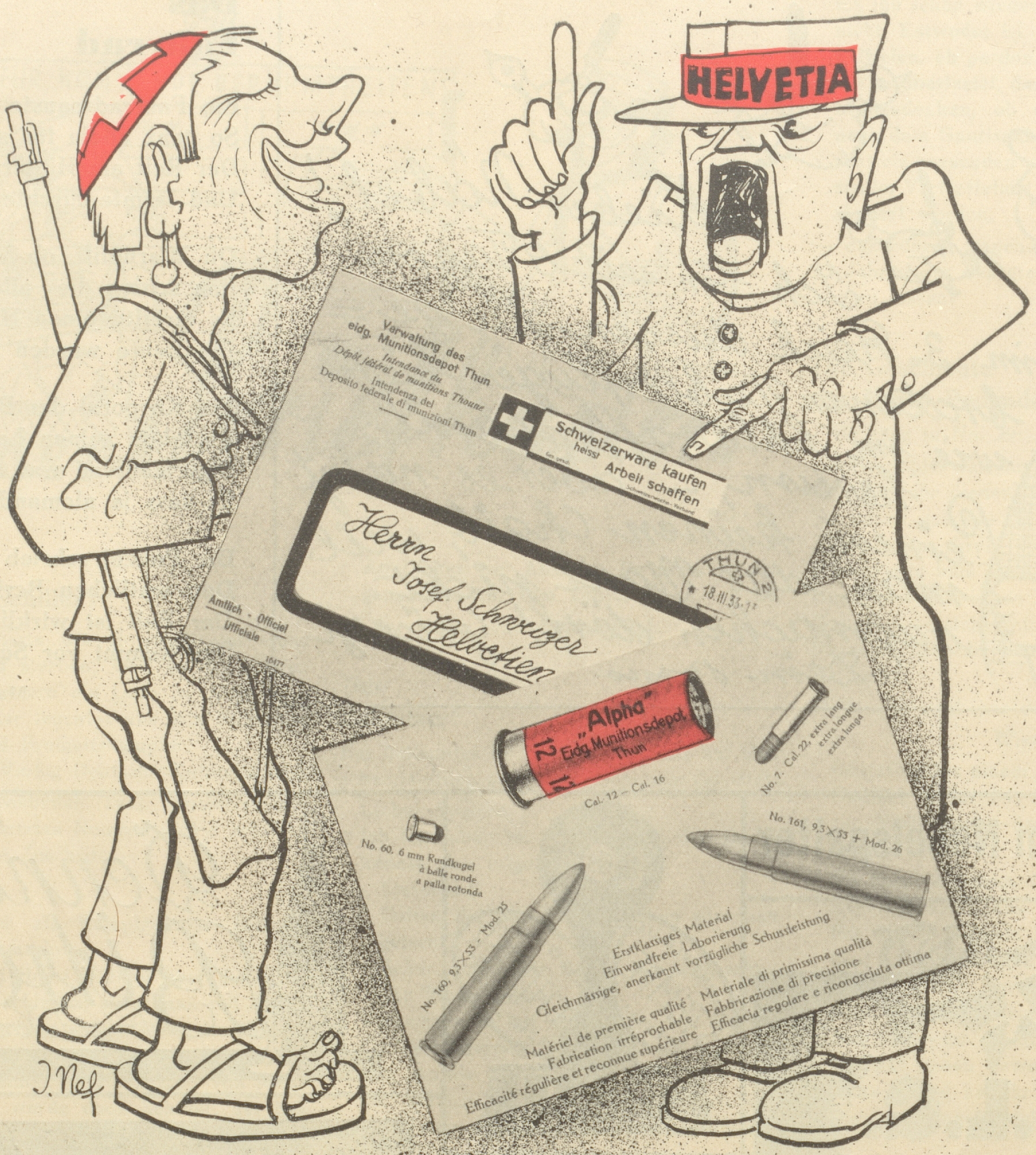
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Munitionsdepot Thun klebt auf ihre Couverts: „Schweizerwaren kaufen!"

„Nenei, muesch kai Angscht ha — ich chaufe d'Munition willsgott nüd im Usland."

Im Spital

«Alle Patienten müssen eine Zahnbürste haben», befiehlt der Chefarzt. Schwester Anna verteilt sie dienstbeflissen. Als sie zu Herrn Schmidt kommt, brüllt der sie an: «Fort mit dem dummen Ding. Glauben Sie etwa ich hätte ein Gebiss?» t. r.

BAD RAGAZ
HOTEL LATTMANN
Ihr Kur- und Ferien-Hotel mit soignierter Küche
Gebr. Sprenger

Der Ehemann

Verkäuferin: «Sie wünschen ein Geschenk für Ihre Frau? Darf es vielleicht ein Gegenstand aus dem Gebiet der Elektrizität sein?»

Käufer: «Jawohl, ganz richtig. Haben Sie vielleicht einen elektrischen Stuhl auf Lager?»

Schüttel-Reime

Der Maler freut sich seiner Kunst,
Doch ausser ihm tut's keiner sunst.

Die jungen Leutchen flirten möchten,
Doch niemand will mehr Myrten flechten.

Sie zeigte sich sehr wandelbar,
Als er mal erst am Bandel war.

Seit ihm die Krebse in die Waden bissen,
will Karl nichts mehr vom Baden wissen.

Es klagte neulich der Wüstenkönig,
Ueber die Löwin — sie küsst ihn wenig.

O. F.